



Am 3. Adventssonntag, dem 17.12.2017, besuchte Apostel Wilhelm Hoyer die Gemeinde Mülheim-West und versetzte am Ende des Gottesdienstes den Vorsteher, Evangelist Ulrich Metz, sowie den Priester Norbert Schadwald in den Ruhestand und beauftragte Hirte Thilo Hoffmann als Vorsteher für die Gemeinde, der somit Vorsteher von zwei Gemeinden ist: Mülheim-Mitte und Mülheim-West.

Das Bibelwort für diesen Gottesdienst ist aus Galater 4, 4-5: „Als aber die Zeit erfüllt war, sandte Gott seinen Sohn, geboren von einer Frau und unter das Gesetz getan, damit er die, die unter dem Gesetz waren, erlöste, damit wir die Kindschaft empfangen.“

Jesus Christus – wahrer Mensch und wahrer Gott

Jesus hat als Mensch die ganze Skala der Empfindungen erlebt – körperliche Schmerzen, Verrat, er war betrübt bis in den Tod. Gleichzeitig sehen wir ihn ihm das Ebenbild des unsichtbaren Gottes in der

- Wahrheit
- Liebe
- Nähe und
- Gnade.

Wie können wir Jesus, unserem großen Vorbild, nacheifern? Indem wir

- die Gemeinschaft suchen in einem regelmäßigen Gottesdienstbesuch
- ein reiches Gebetsleben führen
- ihm völlig vertrauen in dem Bewusstsein, dass Gott allmächtig ist.

Bei der anschließenden Inruhesetzung dankte der Apostel den beiden Amtsträger für ihre Arbeit, bevor er Hirte Thilo Hoffmann als Vorsteher für die Gemeinde beauftragte. Dieser betreut damit nicht nur Mülheim-Mitte, sondern auch eine weitere Gemeinde.

17. Dezember 2017

Text: R. H.

Fotos: Dirk Brüning

